

## Pressemeldung

### **Abfallwirtschaftsbetrieb: Nachhaltige Erden am Erdenwerk Freimann**

06.05.2020 Regional und nachhaltig: Der Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) bietet auf dem Erdenwerk am Entsorgungspark Freimann (Nähe Allianz-Arena) ein umfangreiches Erden-Sortiment an.

Kristina Frank, Kommunalreferentin und 1. Werkleiterin des AWM:

*„Wer gerne nachhaltig gartelt und pflanzt, dem empfehle ich die Münchner Erden des AWM. Mit dem Kauf leistet man einen Beitrag zum Umweltschutz, denn aus Münchner Bioabfällen werden wertvolle Erden produziert, wodurch ein geschlossener Verwertungskreislauf entsteht. So gewinnt der AWM aus regionalen Abfällen nicht nur Energie, sondern mit dem Kompost auch ein neues, wiederverwendbares Produkt.“*

Zunächst entsteht aus den Bioabfällen in einer Vergärungsanlage Biogas, das in Strom umgewandelt wird und pro Jahr bis zu 1.500 Münchner Haushalte mit Elektrizität versorgt. In einem zweiten Schritt kompostiert der AWM die Gärreste und der so gewonnene Kompost in Biolandqualität wird entweder direkt verkauft oder dient als Grundstoff für zahlreiche Erden.

Am Erdenwerk in der Werner-Heisenberg-Allee 62 finden Landschafts- und Hobbygärtner eine breite Produktpalette: vom Kompost bis zur torffreien Bio-Erde, von der Pflanzerde bis zur Blumenerde, beide stark torfreduziert. Zusätzlich bietet der AWM Rindenhumus, Rindenmulch, Hornspäne, Rasendünger und Spezialdünger an.

Einige Sorten, wie zum Beispiel Pflanzerde, Bio-Erde torffrei, Kompost und Rasenerde, gibt es zu günstigeren Preisen auch als lose Ware zum Selbstabfüllen. Damit spart man Plastikverpackung und Geld.

Großabnehmer können ihre Erden mit dem Anhänger abholen und von interessanten Mengenrabatten profitieren. Ist der Anhänger ohne Planengestell, kann er komfortabel mit dem Radlader befüllt werden.

Das kompetente AWM-Personal berät gerne ausführlich. Bis 22. Mai erhalten Kund\_innen außerdem bei einem Mindesteinkauf von 15 Euro einen kleinen Eimer mit Dünger geschenkt.

Zur Sicherheit aller gelten auf dem Erdenwerk aktuell folgende Regeln:

- Mund-Nasen-Bedeckung tragen
- Nies- und Hustetikette unbedingt einhalten
- Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen wahren
- Schaufeln am Erdenwerk beim Selbstabfüllen nur mit Gartenhandschuhen oder Einmalhandschuhen benutzen
- Kein gleichzeitiger Aufenthalt von mehr als fünf Autos auf der Verkaufsfläche

Das Erdenwerk des AWM ist Montag bis Donnerstag von 7 bis 16 Uhr und am Freitag von 7 bis 14 Uhr geöffnet. Die Ladezeit endet jeweils eine halbe Stunde vor Schließung.

Weitere Informationen und das komplette Sortiment gibt es unter [www.muenchner-erden.de](http://www.muenchner-erden.de).

---

Der **Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM)** ist mit knapp 1.600 Beschäftigten einer der größten kommunalen Entsorgungsbetriebe in Deutschland. Er leert pro Tag in München mit 177 Müllfahrzeugen fast 60.000 Mülltonnen (Restmüll, Papier, Bioabfälle), besitzt eine Müllverbrennungsanlage und betreibt im Stadtgebiet zwölf Wertstoffhöfe, eine Biogasanlage und das Gebrauchtwarenkaufhaus Halle 2.

-----  
Abfallwirtschaftsbetrieb München AWM

Erste Werkleiterin:	Kristina Frank, Kommunalreferentin der Landeshauptstadt München
Zweite Werkleiterin:	Sabine Schulz-Hammerl
Pressestelle Kommunalreferat:	Birgit Unterhuber, Telefon: 233-227064, E-mail: <a href="mailto:birgit.unterhuber@muenchen.de">birgit.unterhuber@muenchen.de</a>
Pressestelle AWM:	Evi Thiermann, Telefon 233-31002, E-Mail: <a href="mailto:evi.thiermann@muenchen.de">evi.thiermann@muenchen.de</a> ; Willi Schüler, Telefon 233-31004, E-Mail: <a href="mailto:willi.schueler@muenchen.de">willi.schueler@muenchen.de</a> ; Bettina Folger, Telefon 233-31006, E-Mail: <a href="mailto:bettina.folger@muenchen.de">bettina.folger@muenchen.de</a>

Internet: [www.awm-muenchen.de](http://www.awm-muenchen.de)